

# Unsere individuellen Gesundheitsleistungen

---

Naturheilkunde/komplementäre Medizin

## **Körperakupunktur nach der traditionell chinesischen Medizin (TCM)**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Die Akupunktur wird seit über 2000 Jahren weltweit mit Erfolg eingesetzt. Dabei werden feine Nadeln an genau ausgewählten Punkten platziert. Die Punktauswahl orientiert sich an der Diagnose und dem Beschwerdebild, die vor der Behandlung durch eine gesamtheitliche Anamnese erfasst werden. An Hand dieser Informationen wird ein für Sie individuelles Behandlungskonzept nach der traditionell chinesischen Medizin erstellt. Die liegenden Nadeln verursachen keine Schmerzen – häufig lösen Sie ein erwünschtes Wärme- oder Schweregefühl aus. Nach 20 Minuten werden die Nadeln wieder entfernt. Um den gewünschten Behandlungseffekt zu erreichen, werden häufig mehrere Sitzungen durchgeführt. Ergänzend können Behandlungselemente der Akupressur, Tui Na und Qi Gong eingesetzt werden.

## **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die Akupunktur nach der traditionell chinesischen Medizin ist ein bewährter ganzheitlicher Behandlungsansatz bei Schmerzen, Organerkrankungen und seelischen Beschwerden. Beispielhaft hat sich diese Behandlungsmethode bewährt bei Rücken- und Nackenschmerzen, Tennisellenbogen, Knieschmerzen, Kopfschmerzen, Muskelverspannungen, Verdauungsbeschwerden, Schlafstörungen, vegetativen Beschwerden, emotionale Störungen und Stresserkrankungen, Kinderwunsch, Suchterkrankungen, Erschöpfungszuständen, Allergien wie Heuschnupfen und viele Weitere.

## Ohrakupunktur



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Bei der Ohrakupunktur werden die feinsten Nadeln verwendet. Die Punkte werden nach dem Beschwerdebild ausgewählt und mit einer speziellen Sonde auf Druckempfindlichkeit untersucht. Wie bei der Körperakupunktur verbleiben die Nadeln für ca. 20 Minuten und werden dann wieder entfernt. Um den gewünschten Behandlungseffekt zu erreichen, werden häufig mehrere Sitzungen durchgeführt.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die Ohrakupunktur basiert auf den ähnlichen Prinzipien wie die Körperakupunktur. Sie wirkt sich regulierend auf Schmerzen, das vegetative Nervensystem und den Gesamtorganismus aus. Diese Behandlungsmethode wird bei unterschiedlichsten Beschwerden eingesetzt und teils mit der Körperakupunktur kombiniert. Klassische Indikationen für die Ohrakupunktur sind Raucherentwöhnung, Kopfschmerzen, Gelenk- und Rückenbeschwerden, Muskelverspannungen, Verdauungsbeschwerden, Heuschnupfen u.v.m. Wir beraten Sie hierzu gerne in unserer Praxis.

## **Akupunktur- behandlung mit der warmen Moxa-Nadel**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

In der traditionell chinesischen Medizin ist es ein essentielles Behandlungsprinzip bei speziellen Diagnosen an den richtigen Akupunkturpunkten dem Körper Wärme zuzuführen. Hierzu werden einzelne Akupunkturnadeln mit Moxakraut (Beifuß) versetzt und dieses angezündet. Über die Akupunkturnadel im Gewebe wird die Wärme und Energie in den Körper geführt. Solange bei ihnen eine warme Nadel zum Einsatz kommt ist immer der Arzt oder eine Praxismitarbeiterin bei Ihnen. Falls die Nadel ihnen zu warm sein sollte, kann diese so sofort entfernt werden.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Wir verwenden das hochwertige japanische Ondan-Moxa als zusätzliche Ergänzung bei der klassischen Akupunkturbehandlung. Nach der traditionell chinesischen Medizin kommt Moxa immer dann zum Einsatz, wenn Patienten unter „Kälteerkrankungen“ leiden. Vor der Akupunkturbehandlung erfolgt eine ausführliche Befragung – sollte es hier Hinweise für eine „Kälteerkrankung“ geben, werden wir Sie auf den möglichen Einsatz von Moxa hinweisen.

## Triggerpunkt- akupunktur



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Bei der Triggerpunktakupunktur werden schmerzhafte Muskelverhärtungen ertastet und durch die Akupunktur gelöst. Die Akupunkturnadel wird dabei nur kurz in den Triggerpunkt geführt und wieder herausgenommen. Dies bewirkt im Muskel eine kurze Anspannung und darauffolgend eine Entspannung des Muskels. Direkt nach der Triggerpunktakupunktur wird der Muskel kurz gedehnt.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die Triggerpunktakupunktur löst gezielt Verspannungen und unterbricht so einen Teufelskreis bei sog. „Myofazialen Schmerzsyndromen“. Hierbei sorgen Muskelverspannungen zu lokalen Schmerzen, teilweise auch zu Schmerzausstrahlungen in die Arme und Beine. Diese Methode wird sehr effektiv bei muskulären Verspannungen und Verhärtungen im Schulter-Nackenbereich, der Kaumuskulatur, Gesäßmuskulatur und der Arm- und Wadenmuskulatur eingesetzt.

## **Elektroakupunktur bei Heuschnupfen**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Diese Form der Akupunktur wird auch als augmentierte Akupunktur bezeichnet. Dabei werden spezielle Akupunkturpunkte am Rücken aufgesucht und mit einem Lokalanästhetikum betäubt. Danach wird eine elektrisch leitende Akupunkturnadel an diese Stelle gesetzt und über diese ein kurzer Stromreiz abgegeben. Hierdurch wird die Akupunkturwirkung verstärkt. Meist genügen ein bis zwei Behandlungen, um für mehrere Wochen die Allergie-Symptome zu lindern.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die Elektroakupunktur wird dann eingesetzt, wenn akute Symptome der Allergie (Augentränen, Augenjucken, fließende und verstopfte Nase, Asthmasymptome etc.) bestehen. Die Therapie sollte so früh wie möglich nach Beginn der Symptome – idealerweise innerhalb von drei Tagen – eingeleitet werden. Um die Punkte gut lokalisieren zu können, sollten sie zuvor keine Medikamente gegen Heuschnupfen eingenommen haben.

## Quaddelung mit Lokalanästhetika



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Hierbei wird ein Lokalanästhetikum in und unter die Haut und im schmerzhaften Bereich gespritzt. Ggf. kann es auch sinnvoll sein, das Lokalanästhetikum in den Muskel zu verabreichen. Dies kann zur lokalen Schmerzstillung und zur Muskelentspannung beitragen.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Eine Anwendung von Lokalanästhetika wird besonders bei Schmerzen im Nacken-Schulterbereich und am Rücken eingesetzt. Häufig werden mehrere Anwendungen benötigt. In der Neuraltherapie wird das Lokalanästhetikum unter und um Narben als vermutete Störfelder gespritzt und überprüft, ob dies die Symptomatik beeinflusst.

## **Große Ozon- Eigenblut- behandlung**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Hierbei entnehmen wir ca. 50 ml Blut aus einer Armvene und behandeln ihr Blut mit Ozon. Das Ozon reagiert binnen Sekunden mit dem Blut, sodass kein Ozon selbst transfundiert wird. Das „aktivierte“ Blut führen wir danach wieder über den Venenzugang zurück in ihren Körper. Durch die niedrig-Dosis Ozonbehandlung werden Entzündungsprozesse im Körper reduziert und das antioxidative System aktiviert.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die große Ozonbehandlung kann bei vielen Erkrankungen zu positiven Effekten führen. Die Anreicherung des Blutes mit dem reaktiven dreiwertigen Sauerstoff setzt einen oxidativen Reiz. Der Körper beantwortet diesen Reiz durch eine Aktivierung des antioxidativen Systems und des Immunsystems. Bei folgenden Erkrankungen kann die Ozonbehandlung sinnvoll eingesetzt werden: Durchblutungsstörungen und Gefäßverkalkungen z.B. der Beine und der Augen bei Diabetes mellitus, entzündliche Erkrankungen wie „Rheuma“, Schwächezustände - besonders in der zweiten Lebenshälfte, nach anstrengenden Erkrankungsphasen zur rascheren Erholung, komplementär bei Krebserkrankungen besonders zum Organschutz unter Chemotherapie, Gürtelrose, altersabhängiger Makuladegeneration und als „Altersprophylaxe“ (anti aging).



## **Kleine Ozon- Eigenblut- behandlung**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Hierbei wird eine kleine Menge Blut entnommen, mit Ozon in Verbindung gebracht und dem Körper an einer anderen Stelle intramuskulär wieder zugeführt. Dieser Reiz kann regulatorische Effekte auf den Körper ausüben. Die Behandlung erfolgt in 5-15 Sitzungen.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die kleine Ozon-Eigenbluttherapie findet ihre Anwendung in der Behandlung von Allergien, Infektneigung, Heuschnupfen, Neurodermitis, Akne/Furunkulose, zur Stärkung des Immunsystems und zur Verbesserung des Wohlbefindens, z.B. zur Erholung nach einer belastenden Erkrankung.

## **Vitamin- aufbaukur**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Hier wird eine Vitaminkombination (Vitamin B6, B12 und Folsäure) in den Muskel gespritzt (Markenname: Medivitan ®). Durch die Verabreichung in den Muskel wird eine deutlich höhere Aufnahme in den Körper erzielt, als es bei der oralen Einnahme geschieht. Es werden 2 Spritzen pro Woche verabreicht. Insgesamt werden 8 Spritzen empfohlen. Medivitan ® enthält ein Lokalanästhetikum, damit Schmerzen nach der Injektion deutlich seltener sind.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die genannten Vitamine werden für eine ausreichende Blutbildung, die Zellteilung und die störungsfreie Funktion des Nervensystems benötigt. Eine ausgewogene Ernährung führt in der Regel zu einem ausgewogenem Vitaminhaushalt. Ein Vitamin B6-, B12- und Folsäure- Mangel findet man bei einer einseitigen Ernährung, häufiger in der zweiten Lebenshälfte und bei Resorptionsstörungen des Magen-Darm-Traktes. Ebenso kann bei einer veganen Ernährung die Kontrolle und ggf. die zusätzliche Verabreichung dieser Vitamine sinnvoll sein. Weiterhin können auch Erschöpfungszustände durch die Vitamingabe gebessert werden.

## **Schröpfkopf- massage**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Die Anwendung von Schröpfköpfen ist schon vor über dreitausend Jahren vor Christus beschrieben und durchgeführt worden. Hierbei wird an bestimmten Körperstellen eine Unterdruckbehandlung durchgeführt. Dies führt zu einer starken lokalen Steigerung der Durchblutung und kleinen Einblutungen in die Haut. Durch die technische Weiterbildung in der Medizin verwenden wir keine klassischen Schröpfköpfe, sondern führen die „Schröpfmassage“ mit einem Unterdruckgenerator durch.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die Hauptanwendung sind muskuläre Verspannungen und Schmerzen im Nacken-, Schulter und Rückenbereich. Die Anwendung kann sich auch positiv bei Migräne, Bluthochdruck, Asthma, Kreislaufschwierigkeiten und Schwächezuständen auswirken.

## **Lichttherapie mit Akupunktur**



### **Was wird bei dieser Behandlung gemacht?**

Bei der Lichttherapie wird eine definierte Lichtmenge über die Netzhaut aufgenommen. Hierzu sitzen Sie in den Morgenstunden 20-30 Minuten vor einer speziellen Lichtquelle. Diese ist für Ihre Haut und Netzhaut unschädlich, da der UV- und Infrarotanteil des Lichtes herausgefiltert wird. Vor der Behandlung besprechen wir die Medikamente, die Sie einnehmen, um fotosensibilisierende Effekte zu vermeiden. Die Lichttherapie beeinflusst die Aktivität spezieller Hirnareale und reguliert die Freisetzung gewisser Steuerungshormone im Gehirn. Durch diese sanfte Methode kann der innere Biorhythmus, die Kognition und Emotionen positiv beeinflusst werden. Den harmonisierenden Effekt möchten wir durch eine auf ihre Symptomatik ausgerichtete Akupunkturbehandlung mit unterstützen. Hier kommen nur wenige und sehr feine Nadeln oder wahlweise auch Dauernadeln zum Einsatz.

### **Für wen ist diese Behandlung sinnvoll?**

Die Lichttherapie gilt als additive Standardtherapie in der mehrsäuligen Behandlung einer Depression (Leitlinie Depression). Weiterhin ist sie wirksam bei Schlafstörung mit Erschöpfung am Tage, Jetlag, Tag-Nacht-Rhythmusstörungen bei demenziellen Erkrankungen, der Parkinson-Erkrankung und ADHS.

